

Gemeindenachrichten

der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde

www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Ausgabe 1/2013



Auszeichnung für die Aktion „Gesunde Jause“

Im Herbst 2012 wurden Schulen von den Regionalmedien Austria, dem Landwirtschaftsminister Nikolaus Berlakovich und der GENUSS REGION ÖSTERREICH gesucht, die am aktivsten regionale Lebensmittel im Schulalltag verwenden. Die Produkte sollten möglichst aus der Kernregion stammen, unter dem Motto „Gutes aus der Region-Gutes vom Bauernhof“!

Genau diese Kriterien erfüllt unsere Schule mit der Gesunden Jause von Maria Etlinger. Frau Lehrerin Herma Hölzl nahm sofort bei diesem Wettbewerb mit unserer Schule teil. Große Freude herrschte bei den vierten Klassen als sie erfuhren, dass die Schule St. Georgen am Ybbsfelde als Preisträger nach Wien ins Lebensministerium fahren konnte. Besonderer Dank aber gilt Frau Maria Etlinger, die mit viel Freude und Liebe die Jause seit zwei Jahren für unsere Schulkinder zubereitet. Diese Idee wurde gemeinsam von Frau Maria Etlinger und der Gesunden Gemeinde entwickelt, da es besonders wichtig ist, richtig ernährt den Schultag zu bewältigen. Nochmals Gratulation an die Schule, aber besonders an unsere Frau Maria Etlinger.

Bgm. Liselotte Kashofer

Veranstaltungen

- 23. - 24. Februar **24. IVV Wandertag**
Wanderverein Union
- 1. März **SCU Preisschnapsen**
SCU Raika St. Georgen/Y.
- 2. März **KOBV Preisschnapsen**
KOBV OG St. Georgen/Y.
- 3. März **Suppenonntag**
Pfarre St. Georgen/Y.
- 9. März **Musikabend**
ÖKB St. Georgen/Y.
- 15. März **Mütterrunde u. Elternberatung**
In der VS St. Georgen/Y.

Bürgerservice

Parteienverkehr

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 08:00 - 12:00 Uhr
Dienstag 13:00 - 19:00 Uhr

Bürgermeistersprechtag

Dienstag 16:00 - 19:00 Uhr Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr

Kontakt

Telefon: 07473/2312 gemeinde@st-georgen-ybbsfelde.gv.at
Telefax: 07473/2312-18 www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at

Nr. 1 | 24. Jahrgang | Februar 2013

Amtsblatt der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde, Redaktion: 07473/2312
3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Marktstraße 30; Verlagspostamt: 3300 Amstetten
Medieninhaber, Hersteller und Herausgeber: Marktgemeinde St. Georgen/Y.
Erscheinungsort: St. Georgen am Ybbsfelde; Druck- und Satzfehler vorbehalten!



Information der Bürgermeisterin



Bürgermeisterin
Liselotte Kashofer

**Sehr geehrte
St. Georgnerinnen!
Sehr geehrte
St. Georgner!**

Zwergennest

Auf Grund der verschiedenen Karenzmodelle ist immer wieder der Wunsch nach einer Kinderbetreuung für Kleinkinder ab einem Jahr geäußert worden. Gerade für eine Gemeinde sind Familien ein hohes Gut. Deshalb gilt es, Rahmenbedingungen für eine Familie zu schaffen um die neuen Herausforderungen der Berufswelt bewältigen zu können. Seit zwei Wochen bieten wir in den ehemaligen Kindergartenräumen in der Volksschule mit Fr. Johanna Lichtenberger und Fr. Carina Steindl unseren Kleinsten gemeinsames Spielen und viel Geborgenheit an. Nähere Infos gibt es in der Gemeinde oder bei Sozialgemeinderätin Gerlinde Fink.

Neuer Zahnarzt

Seit Jänner ist Herr Dr. Alexander Koinegg als Zahnarzt in unserer Gemeinde tätig. Wir freuen uns mit ihm über die gute Auslastung seiner Praxis und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg. Es ist schön, dass er in St. Georgen/Y. wohnt und sich hoffentlich sehr rasch eingewöhnt hat.



Frau Bürgermeisterin Liselotte Kashofer begrüßte mit Vizebürgermeister Ing. Rupert Jäger und Amtsleiter Alfred Traindt den neuen Zahnarzt Dr. Alexander Koinegg.



Den ersten Wickelrucksack der Marktgemeinde erhielt Schreihofer Fabienne. Die Eltern Martin und Evelyn freuten sich genauso wie Bruder Noel über den, von Frau Bürgermeisterin Liselotte Kashofer und Margit Sattler überreichten Rucksack.

Wickelrucksack

Ab Jänner 2013 übergibt die Gemeinde zur Geburt eines neuen St. Georgner Erdenbürgers den Eltern einen Wickelrucksack als Geschenk. Wir freuen uns, dass wir den Eltern unseres Neujahrsbabys von St. Georgen/Y. diesen schon am 11. Jänner übergeben konnten. Der Inhalt bietet eine Vielzahl an Gegenständen für die Erstausrüstung unserer Babys.

FF St. Georgen/Y. - Anzeige

Wie Sie in den Medien schon gehört haben, wurde die Feuerwehr St. Georgen/Y. von einer anonymen Person bei der Gewerbeabteilung der BH Amstetten und der Landesfinanzdirektion angezeigt.

Grund, laut der peniblen Auflistung des Anzeigers, sei die Überschreitung der genehmigten Anzahl von Festen für Feuerwehren. Viele dieser Veranstaltungen fallen jedoch nicht in die Kategorie Feste und Feiern, sondern ergeben sich ausschließlich durch die Abhaltung der sehr notwendigen Feuerwehrleistungswettbewerbe. Diese dienen zur Übung, um im Notfall rasch und effizient handeln zu können. Ich finde es beschämend, diejenigen anzuzeigen, die im Ernstfall für JEDEN

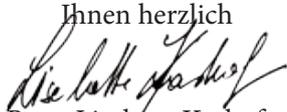
freiwillig immer zur Stelle sind. Sei es zu jeder Tages- und Nachtzeit oder vielleicht gerade am Wochenende, wo auch unsere Feuerwehrmänner gerne bei ihren Familien wären. Eines möchte ich besonders hervorheben: Wären unsere Feuerwehrmänner nicht so bemüht, Einnahmen für den laufenden Betrieb der Feuerwehr zu schaffen, würde die Gemeinde tiefer in den Budgettopf greifen müssen und somit jeden Gemeindebürger indirekt mehr belasten.

Landtagswahl 2013

Am 3. März 2013 findet die Landtagswahl statt. Meine Bitte an alle Gemeindebürger: Nehmen Sie Ihr Wahlrecht wahr!

Für alle, die an diesem Tag nicht wählen gehen können, gibt es die Möglichkeit der Briefwahl. Die Mitarbeiter des Gemeindeamtes sind gerne bereit, Sie über das Erlangen der Briefwahlkarte zu informieren.

Alles Gute, viel Liebe und Gesundheit in diesem noch jungen Jahr wünscht

Ihnen herzlich

Bgm. Liselotte Kashofer

Ärztliche Versorgung

Infos im Web > Gemeindegewebseite > Gemeindeeinrichtungen > Gesundheit

Gemeindearzt

Dr. Werner Schwarzecker

Urlaub:

11. bis 15. März

Ordinationszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 08:00 bis 11:00 Uhr

Di: 16:00 bis 18:00 Uhr

Erreichbarkeit:

Telefon: 07473/2627

Adresse: Marktstraße 30, 3304 St. Georgen/Y.

Der Gemeindearzt ist für dringende medizinische Hilfe an Wochentagen außerhalb der Ordinationszeiten bis 19:00 Uhr, während des Wochenend- und Feiertagsdienstes von 00:00 bis 24:00 Uhr erreichbar.

Für dringende med. Notfälle an Wochentagen während der Nacht von 19:00 bis 07:00 Uhr wählen Sie den Notruf des ärztlichen Bereitschaftsdienstes (Tel.: 141) oder des Roten Kreuzes (Tel.: 144).

Notrufnummern

Feuerwehr > 122

Polizei > 133

Ärztlicher Bereitschaftsdienst > 141

Rotes Kreuz > 144

Damit der Polizeinotruf Amstetten erreicht wird, muss im Bereich der Vorwahlen 07473 und 07471 die **Vorwahl 07472** gewählt werden.

Zahnarzt

Dr. Alexander Koinegg

Ordinationszeiten:

Mo: 14:00 bis 19:00 Uhr

Di, Do: 08:00 bis 11:00 und von 13:00 bis 16:00 Uhr

Fr: 08:00 bis 11:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Erreichbarkeit:

Telefon: 0666/2010201

Adresse: Marktstraße 30, 3304 St. Georgen/Y.

Stellenausschreibung

Dr. Alexander Koinegg sucht für seine Praxis in St. Georgen/Y. eine

ausgelernte zahnärztliche Assistentin

für ca. 32 Wochenstunden.

Bewerbungen können jederzeit in der Praxis abgegeben oder an die oben genannte Adresse gesendet werden.

Kinderärztin

Dr. Silvia Reisner-Reininger

Ordinationszeiten:

Mi u. Do: ab 08:00 Uhr

nur nach telefonischer Anmeldung

Erreichbarkeit:

Telefon: 0664/3887631

Adresse: Johannesstr. 5, 3304 St. Georgen/Y.

Wochenend- und Feiertagsdienste

	Tag	Prakt. Arzt			Zahnarzt		
	23./24.	Dr. Sturl	Viehdorf	07472/62252	Dr. Schett	Wieselburg	07416/52736
März	2./3.	Dr. Schwarzecker	St. Georgen/Y.	07473/2627	DDr. Seiler	Haag	07434/43522
	9./10.	Dr. Freynhofer	Neustadtl/D.	07471/2280	Dr. Eckert	Amstetten	07472/29064
	16./17.	Dr. Sturl	Viehdorf	07472/62252	Dr. Gugler	Strengberg	07432/2540
	23./24.	Dr. Höllrigl-Raduly	Ardagger	07479/7439	Dr. Plattner	Rosenau	07448/3910
	30./31.	Dr. Schwarzecker	St. Georgen/Y.	07473/2627	Dr. Man-Eng	Ybbs	07412/54441



Landtagswahl am 3. März 2013

Infos im Web

www.no.e.gv.at

Politisches

Wahlen

Am 3. März 2013 findet die Wahl des Niederösterreichischen Landtages statt. Bei dieser entscheiden Sie über die Zusammensetzung des Landesparlaments.

Wer ist wahlberechtigt?

Alle Bürgerinnen und Bürger mit österreichischer Staatsbürgerschaft, welche bis spätestens 3. März 2013 das 16. Lebensjahr vollendet haben und in einer Gemeinde des Landes am 28. Dezember 2012 ihren ordentlichen Wohnsitz (das muss nicht der Hauptwohnsitz sein) hatten.

Direkte Wahlmöglichkeit

Der Stimmzettel der Landtagswahl in NÖ ist sehr groß (Format DIN A2). Dies deshalb, weil alle wählbaren Kandidaten in dem Wahlkreis mit Namen und Geburtsdatum verzeichnet sind. Jede Partei kann 35 Kandidaten auf dem Landeswahlvorschlag und maximal 15 „Wahlkreiskandidaten“ nominieren.

Als Wähler hat man die Möglichkeit,

- **eine/n Kandidaten/in** der Landesliste und/oder
- **eine/n Kandidaten/in** der Bezirksliste und/oder
- **die Partei**

anzukreuzen. Kreuzt man je eine/n Kandidaten/in der Landesliste und der Wahlkreisliste an, müssen beide der selben Partei angehören.

Wahlkarten/Briefwahl

Alle wahlberechtigten Bürgerinnen und Bürger, die am Wahltag nicht in ihrem Wahlsprenkel wählen können (Urlaub, Krankheit, usw.) haben die Möglichkeit, mit Briefwahlkarte zu wählen.

Eine Beantragung ist entweder mündlich (persönlich am Gemeindeamt) oder schriftlich durchzuführen:

- **Mündliche Beantragung**
Persönlich in Ihrem Gemeindeamt bis spätestens Fr., 1. März 2013, 12:00 Uhr.
- **Schriftliche Beantragung**
Per **E-Mail**, **Telefax** oder **Brief** bis spätestens 27. Februar 2013. Wichtig ist, dass Sie bei der schriftlichen Beantragung entweder Ihre Reisepassnummer oder eine Kopie od. bei Mails einen Scan eines persönlichen Dokumentes (z.B. Lichtbildausweis) anfügen.
Online im Internet auf www.st-georgen-ybbsfelde.gv.at oder auf www.wahlkartenantrag.at
- **Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!**

Sie bekommen Ihre Briefwahlkarte mit eingeschriebenem Brief (RSb) oder holen sich diese von Ihrem Gemeindeamt ab. Wichtig ist, dass Sie im Falle der Abholung von Briefwahlkarten für Familienangehörige (Eltern/Kinder) oder anderen Personen eine „Vollmacht“ benötigen.

Neben engen Familienangehörigen (Ehepartner/eingetragener Partner/Eltern/Kinder) dürfen nicht mehr als 2 weitere Briefwahlkarten an einen Abholer ausgefolgt werden. Eine genaue Anleitung zum Wählen mit Briefwahlkarte erhalten Sie bei der Abholung.

Wahlberechtigte, denen aus Krankheits-, Alters- oder sonstigen Gründen der Besuch des Wahllokales nicht möglich ist, haben neben der Briefwahl auch die Möglichkeit, die Stimmabgabe in der eigenen Wohnung mittels Besuch einer besonderen Wahlbehörde vorzunehmen. Dieser Besuch kann am Gemeindeamt beantragt werden.

Amtliche Wahlinformation (Wählerverständigungskarten)

Allen Wahlberechtigten wird bzw. wurde eine amtliche Wahlinformation von der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde per Post zugesandt.

Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte in das Wahllokal mit, um der Wahlbehörde den Wahlvorgang zu erleichtern. Bei Verlust darf auch ohne diese Karte abgestimmt werden.

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter des Gemeindeamtes gerne zur Verfügung.

Sprengel	Ortschaft	Wahllokal	Zeit
I	Balldorf, Gumpenberg, Hermannsdorf, Perasdorf, St. Georgen/Y. und Triesenegg,	Volksschule St. Georgen/Y.	07:00 - 14:00 Uhr
II	Krahof und Thalling	Gasthaus Brandstetter, Krahof	09:00 - 14:00 Uhr
III	Allersdorf, Galtbrunn, Hart, Leutzmannsdorf und Matzendorf	Volksschule St. Georgen/Y.	07:00 - 14:00 Uhr

Im Übrigen wird auf die Kundmachungen an der Amtstafel hingewiesen!

Einblick in die Gemeindechronik

Im Lidschlag der Jahrtausendwende

Portraits über die Grenzen hin bekannter und interessanter Personen und Gruppen aus Wirtschaft, Sport, Kultur, Wissenschaft der Marktgemeinde St. Georgen am Ybbsfelde.



Autor: Karl Bruckner
Zusammengestellt von:
Philipp Steinberger

Josef Fiedler, Vogelzüchter

Bundessieger Wellensittichzucht 2007. Zahlreiche weitere Gold-, Silber- und Bronzemedailles bei Bundes- und Landesbewerben.

Allersdorf 33
3304 St. Georgen a. Y.,



Josef Fiedler, geboren im Jahre 1944 in Wallsee zählt zu den besten Wellensittichzüchtern unseres Bundeslandes.

Hinter seinem Haus in Allersdorf stehen die Volieren, in denen sich an die 300 Vögel tummeln. Eine besondere Hand, ein besonderes Gefühl und viel Erfahrung sind erforderlich, um ein erfolgreicher Züchter zu werden. Diese Voraussetzungen bringt der gelernte Bäcker und spätere Eisenbahner in genügendem Ausmaß mit: Schon mit sechs Jahren erfuhr er durch seine Großmutter die Liebe und das Verständnis zu Vögeln und deren Zucht.

2007 war für ihn ein besonderes Erfolgjahr: Da konnte Josef Fiedler die höchsten Auszeichnungen für seine Arbeit erreichen. Er wurde mit seinen Wellensittichen Vereinsmeister, Landes-, und Bundesmeister und gewann überdies auch Gold bei der



Insgesamt gewann Herr Fiedler 3 Gold-, 9 Silber- und 7 Bronzemedailles. Die letzte Silbermedaille (Bild) wurde am 12. Jänner 2013 bei der Bundesschau gewonnen.

Bundesschau in Ried.

Worin liegen die Kriterien, auf die ein Züchter achten muss? Wichtig ist bei der Zucht, auf einer Abstammungslinie zu bleiben. Wesentliche Kriterien sind weiters artgerechte Haltung und Fütterung. Natürlich sind auch Körperbau und das Gefieder ein maßgeblicher Punkt. Josef Fiedler zeigt auf einen gelben Sittich mit dunkler Sprengelung und bemisst den Verkehrswert des Vogels auf bis zu 400 €. Der Vogel soll nicht nervös sein und nicht bei der geringsten Störung wild herumflattern. Er muss konzentriert sein, hält man ihm einen Stab hin, hat er sich darauf zu setzen.

Viel Zeit wendet er für sein Hobby auf. Dreimal täglich hält er Nachschau, füttert, überprüft die Gehege, reinigt sie und beschäftigt sich mit seinen Vögeln, von denen ihm jeder einzelne vertraut ist. In kleinen Brutkästen, die den Volieren angeschlossen sind, sitzen die Vögel auf ihrem Gelege. Mit Kennerblick stellt Josef Fiedler fest, welche Eier befruchtet sind und aus welchen kein Nachwuchs schlüpfen wird.

Das Gezwitscher und das bunte Bild der Sittiche erfreuen Auge und Ohren.

Unwahrscheinlich welche Farbpracht sich die Natur für die kleinen Segler ausgedacht hat und wie Züchter sie in ihrer Vielfalt kunstvoll erweitern.

Die Auszeichnungen für seine Zuchterfolge sammeln sich. Stolz kann Josef Fiedler auf drei Goldene, neun Silberne und weitere sieben Bronzene blicken.

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm. Was er einst von seiner Großmutter erlernt, gibt er jetzt an ein Enkelkind weiter. Wie er einst bei Oma, so hilft ihm heute der Bub mit großer Freude bei der Arbeit an den kleinen gefiederten Tieren.

Gedanken zu St. Georgen:

„Mein Haus liegt in Allersdorf, und ich konnte etwas abgeschieden vom Dorfkern bauen. Das kommt meinem Hobby und meiner Liebe zu Tieren zugute. Ein Hund, Katzen und Hühner tummeln sich um mein Anwesen und sind eine Bereicherung meiner Lebensqualität. Die Verbindung zu öffentlichen Verkehrsmitteln ist ausreichend. Die nahegelegene Bezirksstadt Amstetten ist durch gut ausgebaute Verkehrswege schnell zu erreichen.“

Die Gemeindechronik ist am Gemeindeamt käuflich zu erwerben.

Rechtsberatung

Auch im Jahr 2013 werden kostenlose Beratungen zu den Rechtsgebieten wie

- Ehe- und Familienrecht
- Verkehrs- und Schadenersatzrecht
- Unternehmensrecht
- Vertrags- oder Erbrecht

mit Frau **Mag. Martina Gaspar** durchgeführt. Die Beratungen finden im Sitzungssaal des Gemeindeamtes zu folgenden Terminen (jeweils dienstags) statt.

- **12. März 2013**
- **14. Mai 2013**
- **10. September 2013**
- **12. November 2013**

Die Rechtsberatung beginnt jeweils um **15:30 Uhr** und endet um **17:00 Uhr**. Für Voranmeldungen und Vorabinformationen steht Ihnen die Rufnummer 07472/61700 zur Verfügung.

Röntgenuntersuchung



Vorankündigung!

Der Röntgenbus des Landes Niederösterreich macht am

Freitag, den 12. April 2013

von 8:30 bis 12:00 Uhr

und von 13:00 bis 15:30 Uhr

einen Halt am Gelände des Fußballplatzes in St. Georgen am Ybbsfelde. Sie haben dort die Möglichkeit, eine Lungenröntgenuntersuchung durchführen zu lassen.

Neben TBC-Erkrankungen der Lunge können auch alle anderen Lungenkrankheiten sowie Erkrankungen der im Brustraum befindlichen Organe aufgezeigt werden.

Bitte beachten Sie, dass zur Untersuchung die E-Card mitzunehmen ist.

Nächster Bausprechtag

Um Genehmigungsverfahren in Bauangelegenheiten so weit wie möglich zu vereinfachen und auch rascher abzuwickeln, wird am

Dienstag, dem 5. März 2013

von 18:00 bis 19:00 Uhr

im Gemeindeamt ein Bausprechtag abgehalten. Unser Bausachverständiger,

Baumeister Ing. Rupert Kern und die Baubehörde stehen den Bauwerbern in Bauangelegenheiten zur Verfügung.

Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine telefonische Voranmeldung (07473/2312) ersucht.

Notarielle Beratung

Herr **Mag. Erwin Kollermann-Grissenberger** (öffentlicher Notar in Amstetten) wird im Gemeinamt zur kostenlosen und umfassenden Beratung zu folgenden Bereichen zur Verfügung stehen.

- Kauf-, Tausch-, Schenkungs- und Wohnungseigentumsverträge
- Teilungsverträge
- Grundparzellierungen
- Pacht- und Mietverträge
- Schuldschein und Darlehensverträge
- Ehepakete, Heiratsgutbestellung
- Erbverträge und Testamente
- Verlassenschaftsabwicklung

Die notarielle Beratung findet im Sitzungssaal des Gemeindeamtes zu folgenden Terminen (jeweils Dienstags) statt:

- **9. April 2013**
- **24. September 2013**
- **10. Dezember 2013**

Die Beratung beginnt jeweils um **17:00 Uhr** und endet um **19:00 Uhr**. Für Voranmeldungen und Vorabinformationen steht Ihnen die Rufnummer 07472/68680 zur Verfügung.

Neueröffnung des St. Georgner Einkaufsladens am 15. März 2013



Wir haben beschlossen, unseren bestehenden Betrieb zu erweitern und übernehmen ab 15. März 2013 den Einkaufsladen der Familie Pendlmaier in St. Georgen/Y., Marktstraße 1.

Am gewohnten Standort werden wir Tiefkühlprodukte (Hendl, Pute, Gemüse, Pommes u.v.m.), frisches Geflügel, Hendl- und Putenfleisch anbieten.

Weiters haben wir ein großes Getränkesortiment: Flaschen- und Fassbier, Wein, Most, Säfte, alkoholfreie Getränke. Für Ihre großen und kleinen Feste sind wir mit Garnituren, Durchlaufkühler, Kühlschränken, Friteusen, Gläser usw. gerüstet.

Eier, Ostereier, Nudeln, Getreideprodukte, Honig und Spezialitäten aus der Region runden unser Sortiment ab.

Für das Eröffnungswochenende und das bevorstehende Osterfest haben wir tolle Aktionen vorbereitet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch ab 15. März 2013.

Natürlich sind wir schon jetzt am Standort in Ardagger Stift für Sie zu erreichen.

Familie Seba u. Team

Öffnungszeiten:

Mo 8.00 – 12.00 Uhr

Do 8.00 – 12.00 Uhr

Fr 8.00 – 12.00, 14.00 – 18.00 Uhr

Sa 8.00 – 12.00 Uhr



Werde jetzt Energiebotschafter/in auf www.energiebewegung.at

Wenn sich viele Menschen engagieren, können sie gemeinsam eine nachhaltige Energieversorgung erreichen. Setzen auch Sie sich für eine saubere Energiezukunft ein und werden Sie EnergiebotschafterIn auf www.energiebewegung.at.

Die Energiewende lebt von den Energietaten jeder Niederösterreicherin und jedes Niederösterreichers: Egal, ob Stromsparen, Heizen mit erneuerbaren Energien, Fahrradfahren, Dämmen des Wohnhauses, Solarstrom oder selbst angebaute Lebensmittel – jedes Energieprojekt kann Inspiration und Motivation für jemand anderen sein, und jede Erfahrung, die man bei der Umsetzung gemacht hat, ist unbezahlbar. Die Energieprojekte auf www.energiebewegung.at zeigen es deutlich.

Gemeinsam für unsere Gemeinde

Werden wir in der Gemeinde aktiv und helfen wir mit, dass in Nieder-

österreich bis 2015 aus jeder Steckdose erneuerbarer Strom fließt. Wir brauchen eine Energiewende – weg von fossilen oder nuklearen Energieträgern hin zu erneuerbaren Energien aus Sonne, Wind, Wasserkraft und Biomasse.

Machen Sie sich ein Bild von Projekten in Ihrer Nähe, im Ort oder starten Sie ein Energieprojekt – einfach ein

Foto, eine kurze Beschreibung der Energietat hochladen und damit ein Zeichen setzen!

Unser Ort soll kein weißer Fleck auf der Landkarte bleiben – deshalb freuen wir uns über jede Energietat aus unserer Gemeinde

Machen Sie mit - Wir haben die Kraft. Nutzen wir sie gemeinsam.

Volksbefragung 2013 - Stimmergebnis

	Sprengel I		Sprengel II		Sprengel III		Gesamt	
A	141	23,7 %	24	11,1 %	172	34,7 %	337	25,8 %
B	454	76,3 %	193	88,9 %	323	65,3 %	970	74,2 %
Ungültig	21		7		8		36	
Beteiligung	616	61,2 %	224	68,5 %	503	62,4 %	1343	62,8 %

A) Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres?

B) Sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?

Die Wahlbeteiligung inkl. Briefwähler lag bei 64,85 %



Gesundes St. Georgen/Y.
Wir bewegen Menschen

Wir laden herzlich ein zur

Arbeitskreissitzung der Gesunden Gemeinde

Am Donnerstag, den 14. März 2013
um 19:00 Uhr ins GH Teufel

Themen:

- Rückblick Herbst
- Neue Projekte für das kommende Jahr

Wir freuen uns über neue Ideen!
Jeder ist herzlich willkommen!

Gesunde Gemeinde St. Georgen/Y.
AK-Leiterin: Dir. Hermine Hager

Von St. Georgen/Y. nach Santiago de Compostella und weiter bis ans Ende der Welt

In diesem Vortrag berichtet Sebastian Baumgartner über seinen Weg nach Santiago und weiter bis zum Kap Finisterre.

Schöne Bilder und interessante Informationen vermitteln einen Eindruck rund um die Vorbereitungen, den Weg und das Wieder-Heimkommen.

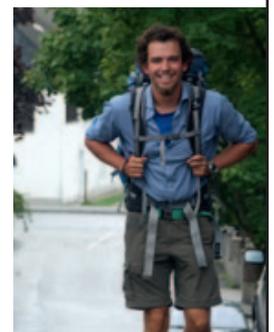
Seien Sie auf wunderbare, manchmal aber auch fordernde Momente aus dem Pilgerleben gespannt.

**15. März 2013
20:00 Uhr**

Pfarrzentrum St. Georgen/Y.

Eintritt: Freiwillige Spenden

Der Reinerlös ergeht an weltliche und kirchliche Herbergen am Pilgerweg.



SchülerInnen lernen Kunst des Chocolatieres



vlnr vorne.: Jenny Kellner, Marco Fahrnberger, Ilknur Sürer, Maria Peham, Lukas Heigl, Ivo Distelberger, Hanna Gugler, Diana Pröll

hinten: Thomas Haidn, Matthias Manhalter, Gregor Zehetgruber, Lukas Bruckner, Florian Huschka, Seppi Renner, Yvonne Lietz, Nadine Schirmer, Frederic Bastin

SchülerInnen der Integrationsklasse der MHS Blindenmarkt lernen die Kunst des Chocolatieres kennen.

Der gebürtige Belgier und „Neo-Ybbser“ Frederic Bastin versüßte den Schülern der 4. a Klasse der MHS Blindenmarkt den Vormittag.

Die Kinder durften einige Geheimnisse der „Kunst des Chocolatieres“ erfahren und anschließend mit tatkräftiger Unterstützung des Herrn Bastin selbst Hand anlegen und ausprobieren.

So entstanden wunderbare süße „Versuchungen“, die auch den Eltern so richtig geschmeckt haben!

Aktion „Volksschulen zum Schnee“

Durch die Aktion „Volksschulen zum Schnee“ des Landes NÖ fuhren 45 Kinder der VS St. Georgen am Ybbsfelde unter der Leitung von Fr. BE Michaela Egger nach Lackenhof.

Für die Kinder war es ein erlebnisreicher Tag. Zum Glück gab es genug Schnee auf den Pisten. Von der tollen Organisation der „Volksschulen im Schnee“ waren Lehrer und Eltern begeistert. Die Kinder, die in der Schule blieben, hatten Abwechslung mit verschiedenen Workshops, die angeboten wurden. So war der Aktionstag der VS St. Georgen am Ybbsfelde für alle Kinder ein schönes Erlebnis.



45 Kinder der VS St. Georgen am Ybbsfelde ließen sich den Aktionstag „Volksschulen zum Schnee“ nicht entgehen.

Werkzeug gesucht!



Da im Seniorentageszentrum von unseren Tagesgästen tatkräftig gewerkt wird, benötigen wir viel Werkzeug. Aus diesem Grund möchten wir diese Möglichkeit nutzen, um zu fragen, ob jemand ein übriges Werkzeug für das Seniorentageszentrum hätte.

Wir würden vor allem einen stationären Band- oder Tellerschleifer, eine Standsäge, eine Akkubohrmaschine,

eine Japansäge, Kubiersäge und eine Gehrungslade benötigen.

Herzlichen Dank im Voraus!

Kontakt: DGKS Karin Ebner
Tel-Nr.: 0664/4124466



Die Gemeinde gratuliert(e)



Leopoldine Dautinger, 80 Jahre
vlnr.: GR Erwin Schwarzl, GR Manfred Pirkner, Leopoldine Dautinger und Bgm. Liselotte Kashofer



Leopoldine Dobsicek, 90 Jahre
vlnr.: GGR Peter Radinger, Monika Dobsicek, Leopoldine Dobsicek, GGR Richard Rafetzeder und Bgm. Liselotte Kashofer



Leopoldine Fink, 80 Jahre
vlnr.: Bgm. Liselotte Kashofer, Leopoldine Fink, GR Gerlinde Fink und Johann Fink



Josef Hochgatterer, 80 Jahre
vlnr.: GR Elmar Starzer, Gertrude Hochgatterer, Josef Hochgatterer, Bgm. Liselotte Kashofer, GR Romana Grünberger



Rosa Magerl, 90 Jahre
vlnr.: Bgm. Liselotte Kashofer, GGR Karl Loibl, Rosa Magerl und GR Erwin Schwarzl



Hilda Palmanshofer, 80 Jahre
vlnr.: Claudia Mach-Illetschko, Erich Palmanshofer, Hilda Palmanshofer, GR Romana Grünberger und Bgm. Liselotte Kashofer



Maria Niss, 90 Jahre
vlnr.: Bgm. Liselotte Kashofer, Maria Niss und GR Romana Grünberger



Helena Schneider, 85 Jahre (†)
vlnr.: Bgm. Liselotte Kashofer, Franziska Schneider, Helena Schneider und GR Markus Ebner



August Tanzer, 90 Jahre
vlnr.: GR Karl Preiskorn, Elfriede Tanzer, GR Gerlinde Fink, Waltraud Weinberger, August Tanzer, Bgm. Liselotte Kashofer